



# Wir sind dabei:



## Großkommune Sonderburg

*Augustenburg, Broacker, Gravenstein, Norburg, Sonderburg, Sundewitt, Süddalsen*



**Stephan Kleinschmidt, 27 Jahre alt, erklärt sich bereit für die Schleswigsche Partei in den Stadtrat zu ziehen:**

*“Eine Kommunalreform darf nicht zur Lasten der Randgebiete gehen”.*

### **Das Kleinschmidt - Telefon:**

Ich möchte mich für Eure Belange einsetzen.

**RUFT MICH AN: 24242471**

## **Der Sonderburger Raum “erwacht”**

■

**Schleswigsche Partei  
will in den neuen Stadtrat  
einziehen.**

**Die Schleswigsche Partei bereitet sich bereits für die Wahl der neuen Großkommunen vor. In Sonderburg soll nach längerer Durststrecke wieder der Sprung in die Kommunalvertretung gelingen.**

*“Wir haben ein gutes Programm, die Motivation ist überall zu spüren, und wir bekommen eine schlagkräftige SP-Liste für die Großkommune Sonderburg zusammen.*

*Gemeinsam schaffen wir das”*

*[Stephan Kleinschmidt]*



## **SP - Vier gute Gründe...**



**Wir sind die Partei der deutschen Minderheit**  
- Du hast Deine Kinder in den deutschen Institutionen? Die Schulen und Kindergärten sind keine Selbstverständlichkeit. **Die SP setzt sich für die deutschen Institutionen ein.**

**Wir sind grenzüberschreitende Experten**  
- Die Produktionsarbeitsplätze werden weniger, gegen Billiglohnländer haben wir keine Chance. Grenzen müssen überschritten werden, um Jobs zu sichern. **Die SP hat in der grenzüberschreitenden Arbeit die größte Kompetenz.**

**Es gibt nicht nur Sonderburg allein**  
Sonderburg ist das Wachstumszentrum. Doch die Randgebiete und die Bürgernähe dürfen bei einer Kommune-Fusion nicht untergehen. **Die SP setzt sich für Bürgernähe und Randgebiete ein.**

**Ausbildung ist Investition in die Zukunft**  
Nur wenn es uns gelingt, unsere Region für junge Menschen attraktiv zu gestalten, dann haben wir eine Entwicklungsperspektive. **Die SP unterstützt die Aktivitäten, die ein attraktiveres Bildungsumfeld schaffen wollen.**